

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 85 (2005)
Heft: 6-7

Artikel: Chamisso-Preis IV : Dragica Rajcic
Autor: Rajcic, Dragica
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-167370>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dragica Rajcic



Ohne Titel

Nach den schönsten wörtern kamen die
andere
aus dem hinterhalt
nicht zu halten

einfach wäre es allemal
zu schreiben
es darf nicht sein.

Im Fokus 2005: Preisträger des Chamisso-Preises
Februar: Aglaja Veteranyi
März / April: Catalin D. Florescu
Mai: Ilma Rakusa
Juni / Juli: Dragica Rajcic
In der kommenden Ausgabe: Francesco Micieli

Der Adelbert-von-Chamisso-Preis wird seit 1985 an Autorinnen und
Autoren nichtdeutscher Muttersprache
für ihre Beiträge zur deutsche Literatur vergeben.

Laufenburg

Wir werden alt und leise
oder wenigstens nicht alt
oder werden wieder
am selben wort
ins Rhein abstürzen

du hättest mich warnen sollen
wird morgen in der zeitung stehen
du hättest
deine lippen an meine ohren legen können
ich hätte haut aus eisen
laufen, wie weiter laufen
ohne Burg.

ohne halt sein
leise mich von wasser abwenden
morgen,

Ohne Titel

raume gestrige traume
auf
dieses land so zu sagen
dieses ort
diese kooridor in welchen die bücher
schaffen
dieses elektrische licht welche dunkelheit
vertreibt
der anspruch zu überleben
in angesicht des schlimmeres

die koffer an die türe stellen
das notwendigste
nicht zu finden
du bewohnst mich
während draussen schnee
sich fallen lässt.

Dragica Rajcic

1959 Geburt in Split (Kroatien).
1978 Übersiedlung nach St. Gallen. Gelegenheitsarbeit als Putzfrau, Büglerin und Heimarbeiterin.
1988 Rückkehr nach Kroatien. Gründung der Zeitschrift «Glas Kastela».
1991 Flucht mit den Kindern vor dem Krieg in die Schweiz.
Dragica Rajcic lebt seither wieder in St. Gallen. Sie arbeitet als Redaktorin einer Migranten-Zeitschrift und als soziokulturelle Animatorin.

Bücher:

«Halbgedichte einer Gastfrau». Zürich: edition 8, 1986.
«Lebendigkeit Ihre zurück». Gedichte. Zürich: edition 8, 1992.
«Nur Gute kommt ins Himmel». Kurzprosa. Zürich: edition 8, 1994.
«Post Bellum». Gedichte. Zürich: edition 8, 2000.
«Buch von Glück». Gedichte. Zürich: edition 8, 2004.

Theaterstücke:

«Ein Stück Sauberkeit» (1993)
«Auf Liebeseen» (2000)